

1. Record Nr.	UNINA9910812372703321
Autore	Garber Klaus
Titolo	Literatur und Kultur im Deutschland der Fruhen Neuzeit : gesammelte Studien // Klaus Garber
Pubbl/distr/stampa	Paderborn : , : Wilhelm Fink, , [2017] ©2017
ISBN	3-8467-5501-X
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	809.911
Soggetti	Baroque literature - History and criticism Cities and towns in literature Germany In literature
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Vorwort -- ›Von europäischer poeterey‹ -- Die europäische Literatur unter dem Stern des Calvinismus -- Literatur im Zeitalter des Konfessionalismus -- Linker Nationalismus in Deutschland? -- ›Sub specie theatri‹ -- Städtische Literatur -- Gibt es eine bürgerliche Literatur im Deutschland des 17. Jahrhunderts? -- Stadt-Kultur und Barock-Begriff -- Europäisches Barock und deutsche Literatur des 17. Jahrhunderts -- Stadt und Literatur im alten deutschen Sprachraum -- ›Teutscher Olivenberg‹ -- Literatur in der Stadt – Bilder der Stadt in der Literatur -- Schäfer-, Landleben- und Idyllendichtung -- Anfänge der Erzählkunst im Deutschland des 17. Jahrhunderts -- Das Erbe Opitzens im hohen Norden -- Pastoraler Petrarkismus und protestantisches Bürgertum -- Pastorales Dichten des ›Pegnesischen Blumenordens‹ im Rahmen der Sozietätsbewegung des 17. Jahrhunderts -- Pastorale Aufrichtigkeit -- Utopia / 457 473 -- Die Naturform der Poesie im Zeitalter des Naturrechts -- Idylle und Revolution -- ›Verkehrte Welt‹ in Arkadien? -- Der Autor im 17. Jahrhundert -- Eine Stimme aus dem deutschen Südwesten -- Dichter – Kulturpolitiker – Diplomat -- Statthalter der Poesie im Norden Deutschlands -- Lyrisches Ingenium im Kontext der sächsischen Liedtradition -- Eine die Zeiten überdauernde Stimme aus dem untergegangenen Königsberg -- Städtischer Ordenspräsident und

höfischer Dichter -- Private literarische Gebrauchsformen im 17. Jahrhundert -- Auf dem langen Wege zur Edition eines Großschriftstellers -- Zur Statuskonkurrenz von Adel und gelehrtem Bürgertum im politischen Schrifttum des 17. Jahrhunderts -- Der deutsche Sonderweg -- Zentraleuropäischer Calvinismus und deutsche ›Barock‹-Literatur -- Die deutsche Nationalliteratur des 17. Jahrhunderts im historischen Kontext der Deutschen.

Sommario/riassunto

Die politisch ›verspätete Nation‹ (Helmuth Plessner) ist auch literarisch ein Nachzügler. Drei Jahrhunderte nationalsprachiger Literatur liegen hinter den westeuropäischen Kulturnationen, bevor Deutschland zu Beginn des 17. Jahrhunderts den Anschluss an die weitfortgeschrittenen Nationen der Romania, Englands und der Niederlande findet. Zwischen Celtis und Lessing wird mehr als dreihundert Jahre unter dem Einfluss der Antike und der europäischen Renaissance gedacht und gedichtet. Der ständige Vergleich mit den europäischen Vorgängern macht die geschichtliche Rekonstruktion der deutschen frühneuzeitlichen Literatur zu einem faszinierenden Kapitel europäischer Kulturgeschichte. Die vorliegenden Essays beschreiben diesen Weg in der einzig gemäßen Art: als Formanalyse einzelner Werke. Ob es um die calvinistisch beeinflusste Formation der deutschen Literatur oder ihre Stellung im historischen Kontext der Deutschen, die Assimilation der europäischen Arkadienutopie im deutschen Gewande, die Stellung des frühneuzeitlichen Autors im Spannungsfeld von Stadt und Hof, Zunftbürgertum und Patriziat, Adel und Fürstentum geht – immer tritt die spezifisch deutsche Variante im europäischen Kontext nur durch den Blick über die Grenzen hervor.
